

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft VOSI/PIRATEN  
Herrn Stadtrat  
Lars Faßmann

Datum 18.02.2019  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen RA-083/2019  
Ihr Schreiben vom 04.02.2019  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-083/2019 - Entwicklung des PKW-Bestands / Maßnahmen des ÖPNV**

Sehr geehrter Herr Faßmann,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

- 1. Wie hat sich die Anzahl der PKW pro 1000 Einwohner in den letzten Jahren in Chemnitz entwickelt?**

Kennzahl	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl Pkw je 1.000 Einwohner	560	565	569	569	571	570	582	587

- 2. Welchen Werbekampagnen hat die CVAG in den letzten Jahren durchgeführt, die sich explizit an Autofahrer richten, damit diese vom Auto auf den öffentlichen Nahverkehr umsteigen? Welche Mittel wurden dafür eingesetzt?**

Werbekampagnen, die sich explizit nur an Autofahrer richten, wurden in den vergangenen Jahren seitens der Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) nicht durchgeführt. Die Werbestrategie der CVAG fokussiert auf eine intelligente Verkehrsmittelwahl. Die CVAG wirbt regelmäßig dafür, den ÖPNV als Alternative bei der Verkehrsmittelwahl wahrzunehmen und spricht hierbei auch Autofahrer an.

- 3. Welche Umfragen hat die CVAG in den letzten Jahren zur Bedarfsermittlung bei Autofahrern durchgeführt und was waren die Ergebnisse? Welche Mittel wurden dafür eingesetzt?**

Die CVAG beteiligt sich jährlich am „ÖPNV-Kundenbarometer“. Hierbei werden 500 Telefoninterviews mit Stammkunden und Gelegenheitsnutzern des ÖPNV durchgeführt. Unter den Teilnehmenden befinden sich regelmäßig auch Menschen mit einer starken Affinität zum Individualverkehr.

Zusätzlich hat die CVAG im Juni 2018 einen sogenannten Mobilitätsmonitor mit 2.000 Teilnehmern durchgeführt, bei denen gleichfalls Nutzer verschiedener Verkehrsmittel angesprochen wurden.

Zum Ergebnis ist zu bemerken, dass die Nutzung verschiedener Verkehrsträger je nach Erfordernis und Zweck der Beförderung (multimodales Mobilitätsverhalten) noch nicht zur Regel bei der Planung der jeweils einzelnen Fahrt geworden ist. Die starke Fokussierung auf das Auto - auch bei Verbindungen und Zeiten, in denen die Nutzung des ÖPNV sinnvoll und möglich wäre - ist bei großen Teilen der Bevölkerung fest im Mobilitätsverhalten verankert.

Mit freundlichen Grüßen

*Michael Stötzer*  
Bürgermeister